

Walter Dolak (Schwangau)

Walter Dolak stammt aus Wertingen (Bayerisch Schwaben). Er studierte Schulmusik, Kirchenmusik und Konzertfach Orgel an der Musikhochschule München u. a. bei Prof. Hanns-Martin Schneidt,

Prof. Friedemann Winklhofer und Prof. Franz Lehrndorfer, sowie Dirigieren bei Prof. Günther

Wich an der Musikhochschule Würzburg. Dirigierkurse bei Sergju Celibidache rundeten seine Studien ab.

Seine berufliche Laufbahn begann er 1987 als Organist und Chorleiter in St. Mang in Füssen

und als Musikpädagoge in Füssen und Hohenschwangau. Lehrtätigkeiten an verschiedenen

Gymnasien und Musikschulen in Kaufbeuren, Marktoberdorf und Kempten schlossen sich an.

2001 und 2002 war Walter Dolak als Organist und Chorleiter in Deggingen (BW) tätig und unternahm in dieser Zeit mehrere Auslandsprojekte. Seine Engagements als Pianist, Organist und Dirigent führten ihn in die Schweiz, nach Österreich, Frankreich, Ungarn, Tschechien, Italien, Rumänien und in die Slowakei.

Er ist Preisträger der internationalen Orgelimprovisationswettbewerbe in Linz (1988) und

Montbrison (1995) sowie des Förderpreises der Musikhochschule München (1984).

Zurzeit ist Walter Dolak Chorleiter beim Kemptener Kammerchor sowie Musikpädagoge am

Carl-von-Linde-Gymnasium Kempten. Seit 2018 ist er zudem Hauptorganist an der Kirche St.

Peter und Paul in Bern.